



## SCHWEINFURT

09. Januar 2019 14:49 Uhr

### SPD für eine "Stadt-Umland-Bahn"

Die Forderungen nach mehr öffentlichen Personennahverkehr häufen sich gerade. Die Stadt-SPD meldet sich nun mit eigenem Vorschlag - in einer ganz speziellen Variante.

In der Bahn-Diskussion meldet sich nun die Schweinfurter SPD zu Wort und gibt sich als grundsätzlicher Unterstützer der insbesondere von Gerolzhöfer Kreisen seit langem geforderten "Steigerwaldbahn". SPD-Stadtrat Norbert Lenhard schlägt in der aktuellen Mitteilung der Stadtratsfraktion eine "Stadt-Umland-Bahn" vor.

#### Für straßenbahnähnlichen Zugverkehr

Konkret treten die Sozialdemokraten demnach für eine Schienenstrecke zwischen Schweinfurt und Kitzingen ein. In einem Antrag an den Stadtrat schlagen sie einen emissions- und geräuscharmen straßenbahnähnlichen Zugverkehr über Oberleitungen oder Batteriefahrzeuge vor. Die Strecke solle täglich zwischen 5 und 23 Uhr mindestens im Stundentakt befahren werden. Die Stadtwerke Schweinfurt sollten beauftragt werden, den Betrieb einer Stadt-Umland-Bahn zu prüfen, heißt es weiter in der Mitteilung.

Mit den Haltestellen Stadtbahnhof, Mitte, Hauptbahnhof, Bergl, Niederwerrn, Oberwerrn, Poppenhausen, Sennfeld, Gochsheim, Grettstadt, Alitzheim und Gerolzhofen entstünde eine attraktive Anbindung des Umlandes - ähnlich der Strecke Weißenhorn-Senden im Landkreis Neu-Ulm. Dort schätzten 2 500 Pendler, Tagesausflügler, Schüler und andere Nutzer schon in der Anfangszeit die kurze Fahrtzeit ohne Stress und Parkplatzsuche, so die SPD. Für die Anbindung in Richtung Kitzingen sei die Weiterführung bis Kitzingen-Etwashausen zu prüfen.

#### Unverzichtbar für künftige Mobilitätsplanung

Moderne Mobilitätskonzepte setzen auf die Stärkung des öffentlichen Personennahverkehrs, damit auch auf die Schiene und den Wechsel des Transportmittels Fahrrad, Automobil, Schienenfahrzeug, so Norbert Lenhard. Er hält die Bahnstrecke Schweinfurt-Kitzingen für eine zukünftige Mobilitätsplanung für unverzichtbar: „Mit den weiteren Haltestellen im Stadtgebiet und mit dem vorgeschlagenen Mindesttakt von einer Stunde wäre die straßenbahnähnliche Verbindung attraktiv für Einpendler in Industrie, Verwaltung und Dienstleistung. Die Geschäftswelt in der Innenstadt wie auch im Gewerbegebiet Hafen wäre gut erreichbar mit einbezogen. Unter touristischer Sichtweise ergäben sich neue Verknüpfungen durch die attraktive Anbindung des Steigerwaldgebietes.“

Jüngst hat sich auch die Schweinfurter Linke für den "Steigerwaldexpress" ausgesprochen und damit für die Wiederbelebung dieser Bahnstrecke. Etliche andere Gemeinden fordern dagegen ein endgültiges Aus für diese Bahnlinie und den Abbau noch bestehender Gleise.

---

Artikel: <https://www.mainpost.de/regional/schweinfurt/SPD-fuer-eine-Stadt-Umland-Bahn;art742,10149840>

© Main-Post 2017. Alle Rechte vorbehalten. Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung